

Ticinetto (intermedio)

Angelegt: 2023-04-12 11:12:42	Update: 2023-10-14 09:16:29	Druck: 2024-12-22 04:12:01
Land: Schweiz / Switzerland Region: Kanton Tessin / Cantone Ticino Subregion: Bezirk Leventina Ort: Chironico		
Schwierigkeit: Schwierig	Grad: v5 a5 III	Gesamtzeit: 2h25
Zustiegszeit: 5min	Begehungszeit: 2h	Rückwegszeit: 20min
Einstiegshöhe: 930m	Ausstiegshöhe: 850m	Höhendifferenz: 80m
Canyonstrecke: 600m	Höchste Abseilstelle: 25m	Anzahl Abseiler: 6
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison: Juli - September	Ausrichtung: Nordost	Beste Zeit: 12-15 Uhr
Bewertung: ★ 4 (1)	Beschreibung: ★ 2 (1)	Verankerung: ★ 2 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x30m		
Charakteristik: SEHR aquatischer Canyon mit Fun Potential.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Lavorgo Richtung Chironico ins "Valle die Chironico" abbiegen Richtung "Rive". Das Auto am Ende der Straße abstellen.		
Zustieg: Vom Auto in wenigen Minuten direkt zum Bach.		
Tour: Kurze Tour mit extrem viel Wasser und einer "Katapultrutsche" mit beachtlichem Kicker. Trotz der Kürze der Tour ist aufgrund des vielen Wassers hohe Vorsicht geboten. Die Schlucht ist in diesem Abschnitt an ihrer engsten Stelle gerade einmal einen halben Meter breit.		
Rückweg: Orographisch links aus dem Bach nach ca. 300m links in hoch zur Straße, auf der Straße zurück zum Auto.		
Koordinaten: Canyon Start 46.4129 8.8189 Canyon Ende 46.4149 8.8246 Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.4132 8.8181 Messstelle Wasserstand 46.4130 8.8192		
Begehungen:		
2024-08-08 Noah Vestering ★★★★★ 📖 ★ 🗣️ ★ 🌊 Normal 🍌 Begangen Wir sind vom Wasserfall, den man vom Parkplatz aus sehen kann, in die Schlucht gegangen. Auf der 1. und 2. Abstieg, konnten wir die Ankerpunkte gut finden. Beim 3. Abstieg konnten wir keinen Ankerpunkt finden, wir haben aber Prussik und ein Maillon um einen Baum gefunden, das Prussik haben wir gegen einen Bandling (rot schwarz) ausgetauscht. Bei der 4. Abseilstelle genau hinschauen, sie ist oberhalb der Abseilstelle im Fluss außerhalb der Strömung versteckt (eine Art spitzer Felsen in der Mitte), bei der 5./6. Abseilstelle gibt es auf halber Strecke (oberhalb des großen Steins) eine weitere Relaisstelle für die 6. Wir sind über den Stein gegangen (beim Zurückziehen des Seils muss man aufpassen, dass man es nicht einklemmt). (maschinell übersetzt)		
2023-09-28 Daniel Sturm 📖 🗣️ Basisdaten übernommen mit freundlicher Genehmigung durch Matthias Holzinger aus "Swiss Alps Canyoning VOL. 2.0"		

Abschnitte:

Ticinetto (superiore), v5 a4 IV, ++

Ticinetto (intermedio), v5 a5 III, 5min+2h+20min

Ticinetto (Inferiore), v5 a5 III, 5min+2h+25min